



Wahlunterricht für das Schuljahr 2022/23

Mit dem Eintritt in die 9. Jahrgangsstufe im G9-System muss jeder Schüler/jede Schülerin zusätzlich zu den Pflichtstunden für die **Jahrgangsstufen 9/10** ein Wahlfach belegen. Der Wahlunterricht wird **verbindlich für zwei Schuljahre** gewählt. In den Fremdsprachen umfasst er verordnungsgemäß **drei Stunden**. Für die anderen Fächer gilt, dass sie projektorientiert ausgerichtet sind und **zweistündig** unterrichtet werden. Auch im Wahlunterricht erfolgen Leistungsnachweise und er ist versetzungsrelevant.

Musische Fächer und Sprachen

Darstellendes Spiel (Klasse 9)/Kulturelle Praxis (Klasse 10)

Darstellendes Spiel kann bis zum Abitur auf Grundkursniveau weitergeführt werden. Eine Teilnahme am Wahlunterricht 9/10 ist **keine** Voraussetzung für die Belegung des Fachs in der Oberstufe.

Jetzt mach doch mal nicht so ein Theater!“ – Doch!

Das Fach Darstellendes Spiel bietet an der MTS schauspielerfahreneren und –unerfahreneren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, Theaterluft zu schnuppern und sich auf der Bühne auszuprobieren.

In diesem Unterrichtsfach werden die Persönlichkeitsentwicklung sowie das verbale und nonverbale Ausdrucksvermögen durch verschiedene Übungen gefördert. Darüber hinaus werden die Selbst- und Fremdwahrnehmung und die Ensemblefähigkeit geschult, ebenso die kulturelle Kompetenz. Bei der Entwicklung eigener Ideen könnt ihr nicht zuletzt eurer Kreativität freien Lauf lassen und Freude am Spielen entwickeln.

Nachdem in Klasse 9 Grundtechniken erlernt wurden, könnt ihr diese in den beiden Halbjahren der Klasse 10 im Rahmen einer Kooperation mit den Fächern Musik und/ oder Kunst anwenden („Kulturelle Praxis“).

Also dann: Ab auf die Bühne!

Fremdsprachen:

Die Fächer Französisch, Spanisch und Latein können, ausreichende Anwahlzahlen vorausgesetzt, bis zum Abitur auf Grund- und Leistungskursniveau weitergeführt werden. In Französisch und Spanisch können in der Oberstufe Sprachzertifikate (DELF/DELE), in Latein das Latinum erworben werden.

Französisch

Parlez-vous français? Der Unterricht richtet sich an Lateinschüler*innen, die neugierig auf die Sprache und Kultur unserer Nachbarn sind und neben Englisch eine weitere gesprochene Fremdsprache erlernen möchten. – Die Sprache ist nicht nur dein Plus auf Reisen durch die Welt (Belgien, Kanada, Marokko), sondern auch in deinem Lebenslauf als Europäer/in und für das Erlernen weiterer romanischer Sprachen wie Spanisch oder Italienisch. Unser Ziel ist es, die Grundlagen der französischen Sprache zu erlernen und ein Gefühl für die Aussprache zu entwickeln. Schon bald wirst du kleine Dialoge spielen, französischsprachige Lieder singen oder Comics lesen und deine neu erworbenen Kenntnisse aktiv im Unterricht anwenden. So wird es nie langweilig. Regelmäßiges und strukturiertes Arbeiten zum Aufbau von Wortschatz und Grammatik sind unverzichtbar. Du solltest aber auch Freude am Sprechen und Interesse an der französischen Kultur mitbringen.

www.main-taunus-schule.de/unsere-schule/unterricht/fremdsprachen/franzoesisch/

Latein - Wozu heute noch? (Frau Inderfurth)

Latein ist mehr als Fremdsprachenunterricht, wer Latein lernt, lernt mehr als nur eine Fremdsprache. Latein ist die *Muttersprache Europas*. Für den römischen Sprachkreis ist das ohne weiteres einsichtig - wie viel schneller lernt man dann Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch oder Rumänisch! Sogar im Englischen gehen 60 % des Wortschatzes auf die alten Römer zurück.

Latein lebt auch bei uns weiter in vielen *Fremdwörtern* wie Computer (computare - zusammenrechnen), Veto (von vetare - verbieten) - aber auch in unserem Kalender und in vielen anderen Lebensbereichen. Latein ist nicht schwerer als andere Fremdsprachen, wie z.B. Französisch - zumal es im Gegensatz dazu keinerlei Belastung durch Rechtschreib- und Ausspracheregeln gibt. Der Wortschatz ist begrenzt, die Grammatik klar und logisch aufgebaut, die Literatur überschaubar.

Lateinunterricht macht Spaß!

Heute lernt man abwechslungsreich Latein: Ob zu zweit, in der Gruppe oder spielerisch - die Arbeitsweise ist so vielseitig und ideenreich wie die Schülerinnen und Schüler.

Selbstverständlich wird auch gerätselt – real und digital, gezeichnet oder Theater gespielt. Auch Asterix und Obelix und Harry Potter sind dabei, natürlich auf Latein!

Der Lateinunterricht an der MTS hat über das Ziel der bloßen Sprachvermittlung hinaus das Anliegen, den Schülerinnen und Schülern ein möglichst breites Spektrum des antiken römischen Lebens zu vermitteln. Daher organisieren wir jedes Jahr für die Jahrgangsstufe 6 eine Fahrt zur Saalburg, wo römisches Alltagsleben greifbar wird. In der Mittelstufe folgen weitere Exkursionen z. B. nach Mainz, Trier, Aschaffenburg oder Köln. Wer uns bis zum Abitur im Leistungskurs begleitet, taucht mit uns in die Antike direkt in Rom ein.

Bisweilen sind an Universitäten das Latinum bzw. Lateinkenntnisse erforderlich z.B. Lehramtsstudiengänge Englisch, Französisch, Spanisch, Geschichte und Theologie. In den Geisteswissenschaften sind in der Regel für einen Magisterabschluss Lateinkenntnisse erforderlich, für eine Promotion immer das Latinum. Latein ist nützlich für sehr viele Berufe, in vielen Unternehmen gern gesehen. In der 9. und 10. Klasse steht der Spracherwerb im Fokus – hier wird auf realistische Sprechanlässe geachtet. Begleitend beschäftigt uns die Landeskunde, Kultur und Lebensart. In der Oberstufe werden dann vermehrt Literatur und Sachthemen wie „Rhetorik in Politik und in der Liebe“ oder „Alltagsphilosophie“ behandelt.

Mehr Informationen zum Fach finden sich unter folgenden links:

Lateinische Nachrichten - ein Filmprojekt

https://1drv.ms/v/s!AscX23j8sx4OgcljLac1114HGTC_Dw?e=7ngXqx

<https://www.main-taunus-schule.de/assets/Service/FormulareEltern/Lateinvorstellung-MTS-WPU-2020.mp4>

www.main-taunus-schule.de/unsere-schule/unterricht/fremdsprachen/latein/



Spanisch

Die Weltsprache Spanisch (500 Mio. Sprecher) wird in 21 Ländern der Welt gesprochen, unter denen sich auch die USA befinden. Es ist die am zweithäufigsten gesprochene Sprache der Welt. Sie ist nützlich für sehr viele Berufe, in vielen Unternehmen gern gesehen. In der 9. Und 10. Klasse steht der Spracherwerb im Fokus – hier wird auf realistische Sprechanlässe geachtet und der Fokus auf die Sprechkompetenz gelegt. Begleitend lernen die Schülerinnen und Schüler die Landeskunde, Kultur und Lebensart Spaniens und Lateinamerikas kennen. In der Oberstufe werden dann vermehrt Literatur und Sachthemen wie „Jugendliche in Spanien“ oder „Soziale Netzwerke“ behandelt. Einmal im Jahr findet zudem ein Projekttag statt, an dem man z.B. musiziert oder lernt, wie man Tapas kocht. Voraussetzungen sind nur die Freude am Erlernen einer lebendigen Sprache und das Interesse der Schülerinnen und Schüler am Kulturraum Spaniens und Lateinamerikas.

Übersicht der Themen in den Jahrgängen

9./10. Klasse → Spracherwerbsphase (Schreib- und Sprechkompetenz mit authentischen Alltagssituationen → Fußballkommentar, Freunde treffen, Urlaubssituationen)

<https://www.main-taunus-schule.de/assets/Service/FormulareEltern/Spanisch-als-Wahlfach-neue-Version.mp4>

Gesellschafts- und Naturwissenschaftliche Fächer

Erdkunde - Unsere Erde

Mensch und Gesellschaft, Umwelt und Natur, stehen in einem System von Wechselbeziehungen zueinander und beeinflussen sich gegenseitig. Die Erde verändert sich dabei ununterbrochen. Doch wie hängen die verschiedenen Prozesse und Phänomene voneinander ab? Und vor allem, welche Rolle spielt dabei der Mensch? In diesem Kurs werden wir aus unterschiedlichen, spannenden geographischen Blickwinkeln untersuchen, was verschiedene Räume (z.B. Küste und Meer oder Stadt und ländliche Gebiete) in verschiedenen Erdteilen kennzeichnet und wodurch sie beeinflusst werden. Dabei untersuchen wir sowohl die natürlichen Voraussetzungen als auch den Einfluss des Menschen. Wie unterschiedlich leben Menschen in verschiedenen Räumen? Wir verändern unsere Erde! Sind die Veränderungen positiv oder negativ? In was für einer Welt möchten wir in Zukunft leben? Wie sollte der Mensch diese Lebensräume verändern und vor allem nachhaltig gestalten? Wir gehen auch diesen Fragen nach, und überlegen, wie Menschen ihre Lebenswelt nachhaltig zum Positiven beeinflussen können.

Wetter – Klima – Klima- & Umweltschutz (Frau Dr. Kraus)

In diesem WU-Angebot beschäftigen wir uns eingehend mit diesem wichtigen Thema an der Schnittstelle zwischen Erdkunde, Physik und Politik. Die physikalischen Prozesse betrachten wir dabei rein beschreibend, ohne „Mathe“. Im ersten Jahr klären wir die naturwissenschaftlichen Grundlagen: Wie ist die Erdatmosphäre aufgebaut und wie entsteht Wetter, warum ist es bei uns nicht jedes Jahr gleich? Wer „macht“ den Wetterbericht und wie geht das? Was ist der Unterschied zwischen Wetter und Klima? Wie arbeitet ein Klimaforscher? Was ist der natürliche, was der menschengemachte Treibhauseffekt? Was sind Treibhausgase und woher kommen sie? Ihr erarbeitet Euch alleine oder in Kleingruppen Themenschwerpunkte als Experten und präsentiert sie. Im zweiten Jahr stehen gesellschaftliche und politische Fragen im Vordergrund: Was passiert global bzw. regional, wenn es auf der Erde wärmer wird – welche Auswirkungen hat das auf die Natur / die Menschen bei uns / die Menschen in anderen Ländern? Was sind die wirtschaftlichen Folgen? Wie kann man dem Klimawandel entgegenwirken – geht das überhaupt noch? Welche Ideen habt Ihr zum Thema Klima- & Umweltschutz, Stichwort Nachhaltigkeit, was könnt/wollt Ihr auf die Beine stellen, um Euch zu engagieren?

Informatik + Elektronik = Arduino (Herr Hoffmann)

In diesem WU-Angebot steht die Programmierung von Arduino-basierenden Mikrokontrollern im Fokus. Arduinos sind kostengünstige Platinen mit einem kleinen Prozessor, die mittels selbstgeschriebenem Programmcode andere elektronische Bauteile wie z.B. Sensoren ansteuern können. Neben dem Erlernen der Programmierung mittels der Programmiersprache C++ werden grundlegende elektronische Schaltungen behandelt. Ziel ist die Ansteuerung von Hardware über Software (d.h. Programmcode). Hierbei sind auch größere Projektarbeiten angedacht wie beispielsweise der Bau einer Wetterstation mit entsprechenden Sensoren und Anzeigemodulen.

Darüber hinaus wird in einem Schulhalbjahr die Funktionsweise des Internets inklusive der Installation eines Webservers auf einem Raspberry Pi behandelt. Kernthema ist hier die Gestaltung von Webseiten mittels HTML, CSS und ggf. PHP. Als Projektarbeit soll am Ende eine eigene Homepage entstehen.

Übersicht der Halbjahresthemen:

9/1 - Internet und Webseitenprogrammierung

9/2 – Einstieg in die Arduino-Programmierung (Grundlagen)

10/1 – Elektronische Bauteile und elektrische Grundschaltungen

10/2 – Vertiefende Arduino-Programmierung inkl. großer Projektarbeit